

Hunderte Unwetteropfer in China und Nordkorea

Peking/Seoul. Die Zahl der Todesopfer durch den Tropensturm «Bilis» in China hat sich auf 482 erhöht. Wie die amtliche Nachrichtenagentur Xinhua am Freitag berichtete, wurden allein aus der am schwersten betroffenen Provinz Hunan 346 Tote gemeldet. Insgesamt 156 Menschen wurden noch vermißt. Bei schweren Unwettern in Nordkorea wurden nach amtlichen Angaben mehrere hundert Menschen getötet oder werden vermißt. Am schlimmsten betroffen seien die Mitte und der Osten Nordkoreas.

(AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/70834.hunderte-unwetteropfer-in-china-und-nordkorea.html>